



Multiplattform-Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie

- [Übersicht über das Cisco IP-Telefon, auf Seite 1](#)
- [Telefonübersicht, auf Seite 1](#)
- [Cisco IP-Telefon 8811, auf Seite 3](#)
- [Cisco IP-Telefon 8841 und 8845, auf Seite 4](#)
- [Cisco IP-Telefon 8851, auf Seite 5](#)
- [Cisco IP-Telefone 8861 und 8865, auf Seite 6](#)
- [Tasten und Hardware, auf Seite 8](#)
- [Begriffsunterschiede, auf Seite 10](#)

Übersicht über das Cisco IP-Telefon

Die Multiplattform-Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie umfassen eine Reihe von umfassenden VoIP-Telefonen (Voice-Over-Internet Protocol), bei denen die Sprachkommunikation über ein IP-Netzwerk erfolgt. Die Telefone besitzen alle Funktionen von herkömmlichen Bürotelefonen, beispielsweise Anrufweiterleitung, Wahlwiederholung, Kurzwahl, Anrufübergabe und Konferenzgespräche. Die Multiplattform-Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie sind optimal für Lösungen geeignet, die sich auf SIP-basiertes IP-PBX von Drittanbietern stützen.



Hinweis In diesem Dokument beziehen sich die Begriffe „Cisco IP-Telefon“ oder „Telefon“ auf Multiplattform-Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie.

Telefonübersicht

Die Cisco IP-Telefone 8811, 8841, 8845, 8851, 8861 und 8865 stellen eine Sprachkommunikation über ein IP-Netzwerk (Internet Protocol) bereit. Die Funktionen eines Cisco IP-Telefon ähneln denen eines digitalen Bürotelefons: Sie können Anrufe tätigen und annehmen und Funktionen wie Stummschaltung, Halten, Anrufübergabe, Kurzwahl, Anrufweiterleitung usw. nutzen. Da Ihr Telefon zudem mit dem Datennetzwerk verbunden ist, bietet es erweiterte IP-Telefoniefunktionen, z. B. den Zugriff auf Netzwerkinformationen und -dienste sowie anpassbare Funktionen und Dienste.

Das Cisco IP Phone 8811 verfügt über einen LCD-Graustufendisplay.

Die Cisco IP-Telefone 8841, 8845, 8851, 8861 und 8865 besitzen ein 24-Bit-LCD-Farbdisplay.

Cisco IP-Telefone haben folgende Funktionen:

- Programmierbare Funktionstasten, die bis zu zehn Leitungen unterstützen oder für andere Funktionen programmiert werden können
- Gigabit-Ethernet-Verbindung
- Bluetooth-Unterstützung für kabellose Headsets (nur Cisco IP-Telefon 8845, 8851, 8861 und 8865)
- Unterstützung für externes Mikrofon und Lautsprecher (nur Cisco IP Phone 8861)
- Netzwerkkonnektivität per Wi-Fi (Cisco IP-Telefon 8861 und 8865)
- USB-Ports:
 - ein USB-Port für Cisco IP-Telefon 8851
 - Zwei USB-Ports für Cisco IP-Telefon 8861 und 8865
- Unterstützung für bis zu 3 Erweiterungsmodule:
 - Cisco IP-Telefon 8851 unterstützt zwei Erweiterungsmodule
 - Cisco IP-Telefon 8861 unterstützt drei Erweiterungsmodule

Ein Cisco IP-Telefon muss wie jedes andere Netzwerkgerät konfiguriert und verwaltet werden. Die Telefone codieren und decodieren die folgenden Codes:

- G.711 a-law
- G.711 mu-law
- G.722
- G.722.2/AMR-WB
- G.729a/G.729ab
- iLBC
- OPUS
- iSAC

Cisco IP-Telefone bieten klassische Telefoniefunktionen wie Anrufweiterleitung, Anrufübergabe, Wahlwiederholung, Kurzwahl, Konferenzgespräche und Zugriff auf Sprachspeichersysteme. Cisco IP-Telefons stellen auch verschiedene andere Funktionen bereit.

Wie bei anderen Netzwerkgeräten müssen Sie Cisco IP-Telefone so konfigurieren, dass sie auf ein Drittanbieter-Anrufsteuerungssystem und den Rest des IP-Netzwerks zugreifen können. Wenn Sie DHCP verwenden, müssen Sie weniger Einstellungen auf einem Telefon konfigurieren. Falls Ihr Netzwerk dies erfordert, können Sie Einstellungen wie IP-Adresse, Netzmaske, Gateway und primären/sekundären DNS-Server manuell konfigurieren.

Cisco IP-Telefons können mit anderen Geräten und Services im IP-Netzwerk interagieren, um erweiterte Funktionen bereitzustellen. Beispielsweise können Sie das Drittanbieter-Anrufsteuerungssystem im Lightweight Directory Access Protocol 3- (LDAP3-)Standardverzeichnis integrieren, damit Benutzer nach Kontaktinformationen von Kollegen direkt über ihre IP-Telefone suchen können.

Damit Cisco IP-Telefon im IP-Telefonienetzwerk funktioniert, muss es mit einem Netzwerkgerät verbunden sein, z. B. mit einem Cisco Catalyst-Switch. Außerdem müssen Sie Cisco IP-Telefon mit einem Drittanbieter-Anrufsteuerungssystem registrieren, um Anrufe zu tätigen und zu empfangen.

Da Cisco IP-Telefon ein Netzwerkgerät ist, können Sie detaillierte Statusinformationen direkt abrufen. Diese Informationen können bei der Behebung von Problemen helfen, die mit den IP-Telefonen der Benutzer auftreten. Sie können auch die Statistik eines aktuellen Anrufs oder einer Firmware-Version auf dem Telefon anzeigen.

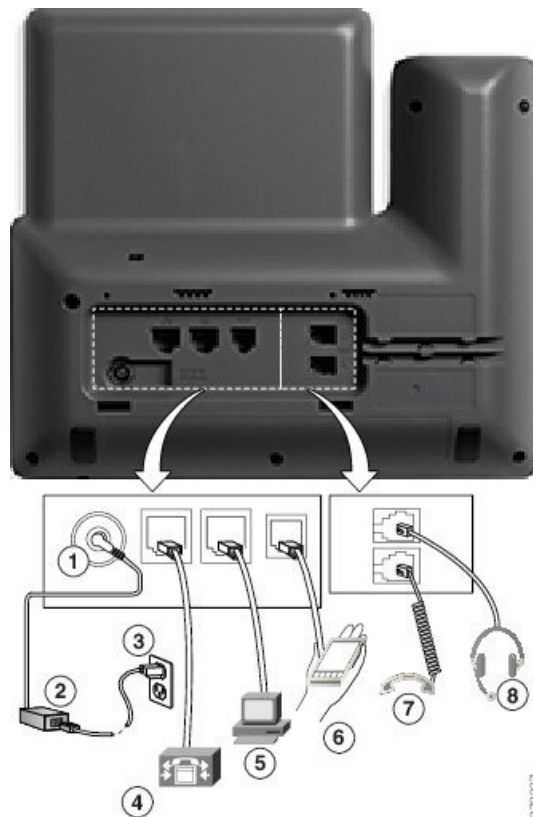


Vorsicht Das Verwenden eines Mobiltelefons, Handys oder GSM-Telefons oder eines Funksprechgeräts in unmittelbarer Nähe eines Cisco IP-Telefon kann Störungen verursachen. Weitere Informationen finden Sie in der Herstellerdokumentation zu dem Produkt, das die Störung verursacht.

Cisco IP-Telefon 8811

Telefonanschlüsse

Schließen Sie das Telefon an das IP-Telefonienetzwerk des Unternehmens an, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



1	Netzkabel-Port (Gleichstrom, 48 V)	5	Access-Port (10/100/1000 PC)
---	------------------------------------	---	------------------------------

2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional)	6	AUX-Port
3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	7	Höreranschluss
4	Netzwerk-Port (10/100/1000 SW), kompatibel mit IEEE 802.3at	8	Analoger Headset-Port (optional)



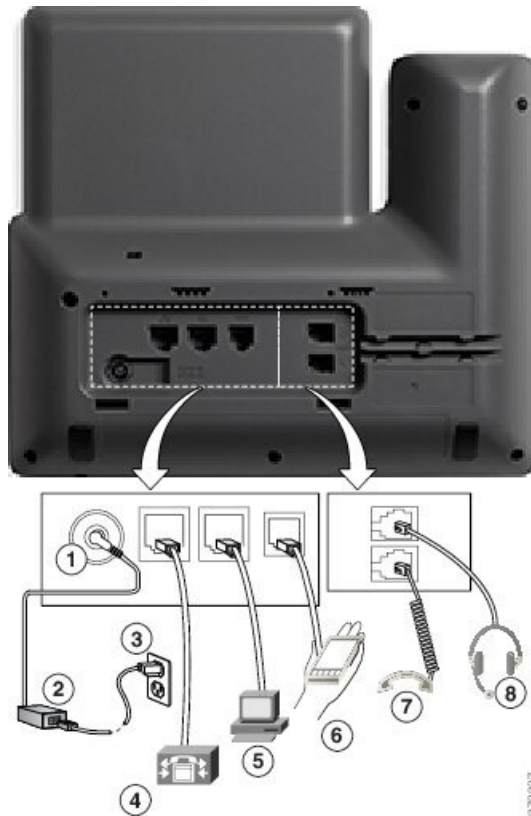
Hinweis Cisco IP Phone 8811 unterstützt kein Erweiterungsmodul.

Cisco IP-Telefons 8841 und 8845

Im folgenden Abschnitt werden die Merkmale der Cisco IP-Telefons 8841 und 8845 beschrieben.

Telefonanschlüsse

Schließen Sie Ihr Telefon an das IP-Telefonienetzwerk des Unternehmens an. Orientieren Sie sich hierbei an der folgenden Abbildung.



1	Netzstecker-Port (Gleichstrom, 48 V)	5	Access-Port (10/100/1000 PC)
2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional)	6	AUX-Port
3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	7	Höreranschluss
4	Netzwerk-Port (10/100/1000 SW), kompatibel mit IEEE 802.3at	8	Analoger Headset-Port (optional)

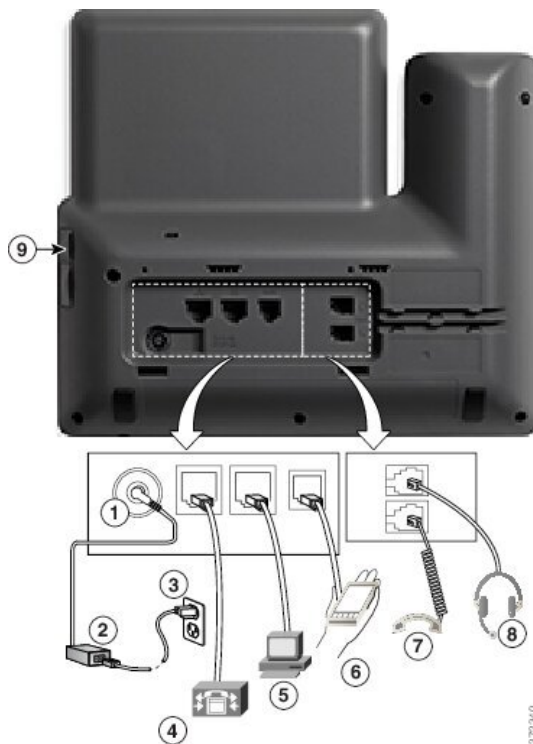


Hinweis Cisco IP-Telefon 8841 und 8845 unterstützen kein Erweiterungsmodul.

Cisco IP-Telefon 8851

Telefonanschlüsse

Schließen Sie Ihr Telefon an das IP-Telefonienetzwerk des Unternehmens an, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



1	Netzstecker-Port (Gleichstrom, 48 V)	6	AUX-Port
2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional)	7	Höreranschluss
3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	8	Analoger Headset-Port (optional)
4	Netzwerk-Port (10/100/1000 SW), kompatibel mit IEEE 802.3at	9	USB-Port
5	Access-Port (10/100/1000 PC)		



Hinweis Jeder USB-Port unterstützt den Anschluss von maximal fünf unterstützten und nicht unterstützten Geräten. Jedes Gerät, das an das Telefon angeschlossen ist, wird bei der Anzahl der maximal zulässigen Geräte berücksichtigt. Beispielsweise kann das Telefon am seitlichen Port fünf USB-Geräte (wie zwei Erweiterungsmodule, ein Headset, einen Hub und ein anderes Standard-USB-Gerät) unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern zählen jedoch als mehrere USB-Geräte, beispielsweise kann ein Gerät, das einen USB-Hub und ein Headset enthält, als zwei USB-Geräte zählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das jeweilige USB-Gerät.

Cisco IP-Telefone 8861 und 8865

Im folgenden Abschnitt werden die Merkmale der Cisco IP-Telefone 8861 und 8865 beschrieben.

Telefonanschlüsse

Schließen Sie Ihr Telefon an das IP-Telefonienetzwerk des Unternehmens an, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.



1	Netzstecker-Port (Gleichstrom, 48 V)	7	Höreranschluss
2	Netzteil mit Wechselstromeingang und Gleichstromausgang (optional)	8	Analoger Headset-Port (optional)
3	Wechselstrom-Netzstecker (optional)	9	USB-Port
4	Netzwerk-Port (10/100/1000 SW), kompatibel mit IEEE 802.3at	10	Audio-Ein-/Ausgang
5	Access-Port (10/100/1000 PC)	11	USB-Port
6	AUX-Port		

**Hinweis**

Jeder USB-Port unterstützt den Anschluss von maximal fünf unterstützten und nicht unterstützten Geräten. Jedes Gerät, das an das Telefon angeschlossen ist, wird bei der Anzahl der maximal zulässigen Geräte berücksichtigt. Beispielsweise kann das Telefon am seitlichen Port fünf USB-Geräte (wie zwei Erweiterungsmodule, ein Headset, ein Hub und ein anderes Standard-USB-Gerät) und am rückwärtigen Port fünf zusätzliche Standard-USB-Geräte unterstützen. Viele USB-Produkte von Drittherstellern zählen jedoch als mehrere USB-Geräte, beispielsweise kann ein Gerät, das einen USB-Hub und ein Headset enthält, als zwei USB-Geräte zählen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation für das jeweilige USB-Gerät.


Tasten und Hardware

Die Cisco IP Phone 8800-Serie hat zwei verschiedene Hardwaretypen:

- Cisco IP Phone 8811, 8841, 8851 und 8861 haben keine Kamera.
- Cisco IP Phone 8845 und 8865 sind mit einer integrierten Kamera ausgestattet.

Abbildung 1: Tasten und Hardware des Cisco IP-Telefon 8845



1	Hörer mit Leuchttaste	Zeigt einen eingehenden Anruf (rot blinkend) oder eine neue Voicemail (rot leuchtend) an.
2	Kamera Nur Cisco IP-Telefon 8845 und 8865	Verwendung der Kamera für Videoanrufe.
3	Programmierbare Funktionstasten und Leitungstasten	 Zugriff auf Ihre Telefonleitungen, die Funktionen und Anrufsitzungen.

4	Softkeys	 Zugriff auf Funktionen und Services.
5	Zurück , Navigationsbereich und Freigabe	<p>Zurück  Kehrt zum vorherigen Bildschirm oder Menü zurück.</p> <p>Wenn Sie die Zurück-Taste drücken und länger als 0,5 Sekunden gedrückt halten („langes Drücken“), kehren Sie zum Hauptbildschirm oder zum Anrufbildschirm zurück. Wenn Sie sich im Einstellungenbildschirm befinden, kehren Sie durch langes Drücken zum Hauptbildschirm zurück. Wenn Sie sich in einem der Anrufbildschirme befinden, kehren Sie durch langes Drücken zum Anrufbildschirm zurück.</p> <p>Navigationsbereich  Navigationsrad und Auswahl-Taste – Blättert durch Menüs, markiert Elemente und wählt das markierte Element aus.</p> <p>Freigabe  Beendet einen verbundenen Anruf oder eine Sitzung.</p>
6	Halten/Fortsetzen, Konferenz und Übergabe	<p>Halten/Fortsetzen  Hält einen aktiven Anruf und setzt den gehaltenen Anruf fort.</p> <p>Konferenz  Initiiert einen Konferenzanruf.</p> <p>Übergabe  Übergibt einen Anruf.</p>
7	Lautsprecher, Stummschaltung und Headset	<p>Lautsprecher  Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus. Wenn der Lautsprecher aktiviert ist, leuchtet die Taste.</p> <p>Stummschaltung  Schaltet das Mikrofon ein bzw. aus. Wenn das Mikrofon stummgeschaltet ist, leuchtet die Taste.</p> <p>Headset  Schaltet das Headset ein bzw. aus. Wenn das Headset aktiviert ist, leuchtet die Taste.</p>
8	Kontakte, Anwendungen und Nachrichten	<p>Kontakte  Greift auf persönliche Verzeichnisse und Firmenverzeichnisse zu.</p> <p>Anwendungen  Greift auf die Anrufliste, Benutzervoreinstellungen, Telefoneinstellungen und Modellinformationen zu.</p> <p>Nachrichten  Ruft das Voicemail-System automatisch an.</p>
9	Lautstärke-Taste	 Passt die Lautstärke des Hörers, des Headsets und des Lautsprechers (abgenommen) sowie des Ruftons (aufgelegt) an.

Softkey-, Leitungs- und Funktionstasten

Sie können die Funktionen Ihres Telefons wie folgt verwenden:

- Softkeys ermöglichen Ihnen den Zugriff auf die Funktionen, die auf dem Bildschirm über dem Softkey angezeigt werden. Die Softkeys ändern sich abhängig vom Vorgang, den Sie gerade ausführen. Der Softkey **Mehr ...** zeigt an, dass weitere Funktionen verfügbar sind.
- Die Funktions- und Leitungstasten, die sich an der Seite des Bildschirms befinden, ermöglichen Ihnen den Zugriff auf die Telefonfunktionen und Telefonleitungen.
 - Funktionstasten – Verwenden Sie diese Tasten für Funktionen wie **Kurzwahl** oder **Anrufübernahme** und zum Anzeigen Ihres Status auf einer anderen Leitung.
 - Leitungstasten: Verwenden Sie die Leitungstasten, um einen Anruf zu tätigen oder anzunehmen bzw. einen gehaltenen Anruf fortzusetzen. Sie können mit einer Leitungstaste auch das Fenster der Anrufsitzung öffnen und schließen sowie im Fenster der Anrufsitzung navigieren. Öffnen Sie das Anrufsitzungsfenster, um die Anrufe der Leitung anzuzeigen.

Die Funktions- und Leitungstasten leuchten, um folgenden Status anzuzeigen:

Einige Funktionen können als Softkeys oder Funktionstasten konfiguriert werden. Sie können auch mit Softkeys oder zugeordneten Tasten auf einige Funktionen zugreifen.

Begriffsunterschiede

Die nachstehende Tabelle erläutert einige der Unterschiede zwischen den im *Multiplattform-Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie Benutzerhandbuch* und im *Multiplattform-Telefone der Cisco IP-Telefon 8800-Serie Administratorhandbuch* verwendeten Fachbegriffen.

Tabelle 1: Begriffsunterschiede

Benutzerhandbuch	Administratorhandbuch
Leitungsstatus	Besetztlampenfeld (BLF)
Nachrichtenanzeigen	Briefkastenlampe (MWI, Message Waiting Indicator) oder Nachrichtenwartelampe
Programmierbare Funktionstaste	Programmierbare Taste oder programmierbare Leitungstaste (PLK)
Vereinfachtes Fenster „Neuer Anruf“	Vereinfachte Blase „Neuer Anruf“
Voicemail-System	Voicemail-System